



LÄNDER AN DER SCHWELLE DER IRAK



© Martin Weiss

THEATERFORUM

VORWORT

Länder an der Schwelle – Der Irak

Länder an der Schwelle. An der Schwelle wohin? Mit diesen Veranstaltungen zum Irak eröffnet das Theaterforum eine neue Reihe, in der wir von Zeit zu Zeit einen kritischen Blick auf Länder richten wollen, die an der Schwelle zu Krieg und Zerstörung ihrer Lebensgrundlagen stehen, an der Schwelle zu Verelendung und Armut, zum kompletten Verlust von Kultur und Geschichte, oder aber auch zum Wandel und zur Entwicklung von einer totalitären zu einer demokratischen Gesellschaft.

Wir lassen Literatur, Fotos, Filme und Musik sprechen und möchten mit Vorträgen zu Diskussionen und zu eigener Meinungsbildung anregen. Sie sind herzlich dazu eingeladen.

WERNER GRUBAN
Künstlerischer Leiter der Reihe LÄNDER AN DER SCHWELLE

AUSSTELLUNG | KURDISTAN-IRAK

Bilder aus einem faszinierenden Land im Aufbau von Martin Weiss.

Kurdistan-Irak? Bis vor kurzem war dieses Land den meisten völlig unbekannt. Seit zwei Jahren aber ist Kurdistan in aller Munde. Jeder weiß inzwischen, dass es die Kurden sind, die dem Vordringen der menschenverachtenden Terrororganisation „Islamischer Staat“ Einhalt gebieten. Und dass der Bundestag deshalb in seltener Geschlossenheit die Lieferung von Ausrüstung und Waffen an die Kurden ermöglicht hat.

Doch was ist das für ein Land? Noch 1990 lag Kurdistan-Irak völlig am Boden: Saddam Hussein hatte über 150.000 Kurden ermordet, einige Millionen Menschen vertrieben sowie die Infrastruktur des Landes zerstört. Was nach dem Sturz Saddams folgte, war ein Wiederaufbau, der als „nahöstliches Wirtschaftswunder“ bezeichnet werden kann. Es entwickelte sich eine offene und westlich orientierte Gesellschaft und ein Staatswesen, das hinsichtlich seiner demokratischen Strukturen sowie der Behandlung von Frauen und Minderheiten eine positive Ausnahme im Nahen Osten darstellt.

Eröffnung: So 10.04.2016 | 20:00 | bosco | Eintritt frei



VORTRAG, DISKUSSION | KURDISTAN-IRAK

Zur Eröffnung der Ausstellung Kurdistan-Irak: Vorträge von Martin Weiss und Abbas al-Khashali zur Situation im Irak

Martin Weiss arbeitete bis zu seinem Ruhestand als Referent für Außenpolitik der SPD-Fraktion im Deutschen Bundestag mit der regionalen Spezialisierung auf Südosteuropa, Naher und Mittlerer Osten. Zur Zeit berät er Institutionen wie GIZ (Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit), THW (Technisches Hilfswerk), SWP (Stiftung Wissenschaft und Politik) und diverse NGOs (Nichtregierungsorganisationen).

Abbas al-Khashali arbeitet als Redakteur bei der Deutschen Welle und stammt gebürtig aus der südirakischen Stadt Basra, seit 2000 lebt er in Deutschland.

So 10.04.2016 | 20:00 | bosco | Eintritt frei

Dauer der Ausstellung: Bis Freitag 13.05.2016 zu den Öffnungszeiten des bosco und während aller Abendveranstaltungen



FILM | »Turtles Can Fly – Schildkröten können fliegen« von Bahmann Ghobadi

Kinder als Opfer des Krieges, ein aktuelles Thema, das Bahman Ghobadi in einer der unsichersten Regionen der Erde aufgreift, an der türkischen Grenze des Nord-Irak.

Kurz vor dem Sturz Saddams verdienen Waisenkinder in einem kurdischen Flüchtlingslager unter Todesgefahr ein bisschen Geld mit dem Aufspüren von Landminen. Bei den Kindern hat der 13-jährige „Satellit“ das Sagen, er kann Antennen aufstellen und CNN-Nachrichten übersetzen. Er organisiert die Minensuche, dabei sind auch viele durch Minen verstümmelte Kinder, für ihn ein Vorteil, haben diese doch keine Angst mehr und „sind die Besten“. Die Minen, vor allem die begehrten amerikanischen, verkauft er für eine kleine Summe an einen Zwischenhändler, der dann damit bei der UNO den großen Reibach macht. Eines Tages kommt die junge Agrin mit ihrem verkrüppelten Bruder und einem zweijährigen blinden Kind in das Lager und plötzlich ist der laute Schreihals verliebt...

Bewegende Bilder aus einer Welt, wie man sie nicht alle Tage auf der Leinwand sieht.

IR/IK 2004

Mit Soran Ebrahim, Avaz Latif, Saddam Hossein Feysal u.a.
Di 12.04.2016 | 20:00 | bosco | Eintritt € 9, Schüler € 6

LESUNG | »Die Irak-Mission«
Roman von Carola Wegerle

Riskanter Einsatz. Die junge Ärztin Claire erreicht der verzweifelte Anruf einer Hilfsorganisation. Im Nordirak wird dringend eine Chirurgin benötigt. Ein Militärflugzeug explodierte und stürzte in ein kurdisches Waisenlager. Der einzige Arzt vor Ort ist mit den vielen Verletzten hoffnungslos überfordert. Obwohl sie das Trauma ihres ersten Auslandseinsatzes noch nicht überwunden hat, lässt sich Claire auf diese Mission ein. Dabei gerät sie zwischen die Fronten eines hochbrisanten politischen Ränkespiels...

Carola Wegerle studierte Islamwissenschaften und Ethnologie, woraus ihre Motivation entstand, westliche und östliche Mentalitäten aufzuzeigen und Brücken zu bauen. Neben ihrer Tätigkeit als Romanautorin arbeitet sie als Schauspielerin und Drehbuchautorin.

Die Lesung wird musikalisch begleitet von **Berivan Kaya** mit Band. Berivan Kaya (Tochter eines kurdischen Vaters und einer deutschen Mutter) ist eine deutsche Film- und Theaterschauspielerin und auch als Liedermacherin und Sängerin aktiv.

Fr 15.04.2016 | 20:00 | bosco | Eintritt € 15, Schüler € 8



Lesung CAROLA WEGERLE
Musik BERIVAN KAYA & BAND



FILM | »Bekas« von Karzan Kader

Kurdistan, Irak 1990: Die Brüder Zana (7) und Dana (10) leben als Waisenkinder auf den Straßen des von Saddam Hussein regierten Landes. Als eines Tages „Superman“ im örtlichen Kino gezeigt wird, klettern die beiden auf ein Dach, um einen Blick auf den größten Helden aller Zeiten zu erhaschen. Von da an wird Amerika zur „Stadt ihrer Träume“ – einem magischen Ort, an dem sie unbedingt leben wollen. Doch um eine solche Reise zu wagen, braucht man Pässe und viel Geld. Die Situation scheint aussichtslos. Schließlich machen sich Dana und Zana auf dem Rücken eines Esels namens „Michael Jackson“ mit einer Landkarte, einem wertlosen Medaillon, Brot und Wasser auf den Weg. Die staubige, triste Straße zur Grenze birgt jedoch Hindernisse und Gefahren, die die Beziehung der Brüder auf eine harte Probe stellt. Werden die beiden einen Weg über die strengbewachte Landesgrenze finden und ihren Traum verwirklichen können?

Rührend und humorvoll erzählt Karzan Kader von der harten Realität des täglichen Lebens zweier Waisenkinder im Irak.

S/FI/IK 2012

Mit Sarwar Fazil, Zamand Taha, Diya Mariwan u.a.

Di 26.04.2016 | 20:00 | bosco | Eintritt € 9, Schüler € 6

FILM | »Babel« von Alejandro González Iñárritu

Als Ausblick auf andere „Länder an der Schwelle“ und als filmische Erzählung des abstrakten Begriffs „Globalisierung“ zeigen wir schließlich den großartigen Episodenfilm „Babel“ des Mexikaners Alejandro González Iñárritu – eine fast weltumspannende Geschichte über die unabsehbaren Folgen von Gewalt und Ungerechtigkeit.

Ein Schuss in der Wüste von Marokko ist das auslösende Moment einer ganzen Kette von Ereignissen, die vier Schicksale von unterschiedlichen Menschen auf drei Kontinenten miteinander verbindet: Da ist ein amerikanischer Tourist, der in Marokko um das Leben seiner schwer verletzten Frau kämpft. Ein mexikanisches Kindermädchen, das verzweifelt versucht, die Grenze mit ihren beiden amerikanischen Schützlingen zu überqueren. Ein taubstummer japanischer Teenager, der gegen den eigenen Vater und dessen mysteriöse Vergangenheit rebelliert. Und zwei kleine Jungs auf der Flucht vor der eigenen Verantwortung. Geschichten und Schicksale, die nur scheinbar keine Verbindung haben.

USA 2006

Mit Brad Pitt, Cate Blanchett, Gael García Bernal u.a.

Di 10.05.2016 | 20:00 | bosco | Eintritt € 9, Schüler € 6





IMPRESSUM

Vorverkauf

bosco-Theaterbüro | Oberer Kirchenweg 1 | 82131 Gauting
0 89 - 45 23 85 80 | Fax 0 89 - 45 23 85 89
kartenservice@theaterforum.de | www.theaterforum.de
Di, Do, Fr 09:00 - 12:00 + 15:00 - 18:00
Mi 09:00 - 12:00 | Sa 10:00 - 12:00

Veranstalter Theaterforum Gauting e.V.

Vorsitzender Hans-Georg Krause

Leitung des bosco (i.V.) Désirée Raff

Künstlerische Leitung der Reihe LÄNDER AN DER SCHWELLE

Werner Gruban

Gestaltung majazorn mediendesign, Stockdorf

Druck Miraprint Beiner KG, Gauting